

Im November 2018 biete ich die Rechtsseminare „Rechtliche Grundlagen für den Eisenbahnbetrieb“ und „Rechtliche Grundlagen für die Gestaltung von Bahntransporten“ an. Zielgruppe sind Personen in Eisenbahnverkehrsunternehmen, bei Verladern und Empfängern, bei Speditionen sowie bei Wagenhaltern, welche sich mit der Organisation von Bahntransporten befassen.

Das Seminar „Rechtliche Grundlagen für den Eisenbahnbetrieb“ befasst sich mit den staatlich auferlegten Pflichten für die Beteiligten am Bahntransport. Das Wissen um die gesetzlich auferlegten Pflichten der einzelnen Funktionsträger beim Bahntransport ist Grundlage für eine erfolgreiche und effiziente Gestaltung und Steuerung von Gütertransporten auf der Schiene.

Das Seminar „Rechtliche Grundlagen für die Gestaltung von Bahntransporten“ fokussiert die vertragliche Gestaltung der Rechtsbeziehungen zwischen den Beteiligten im Bahntransport im Focus. Der Verkehrsträger Schiene ist durch ein hohes Maß an Arbeitsteilung geprägt. Eindeutige und klare Regelungen der Aufgaben, Verantwortungen und Befugnisse erleichtern einen reibungslosen und effizienten Bahntransport. Gleichzeitig sind gegenüber anderen Verkehrsträgern Abweichungen bei der Haftung des Frachtführers zu beachten.

## **Rechtliche Grundlagen für den Eisenbahnbetrieb**

Das Seminar findet **am 13. November 2018 im Schloßhotel Schkopau** statt.

**Beginn: 10:00 Uhr    Ende: 17:00 Uhr**

In diesem Seminar werden die rechtlichen Voraussetzungen für die Durchführung von Bahntransporten behandelt.

Zunächst werden die gesetzlichen Voraussetzungen zur Betätigung als Eisenbahnverkehrsunternehmen, ECM und Fahrzeughalter vorgestellt. Die Pflichten der drei Verantwortungsträger innerhalb des Bahntransportes werden herausgearbeitet und abgegrenzt.

Erstmals wird auch ein Überblick über die von den Verantwortungsträgern aufzustellende Regelwerke wie Dienstordnungen, Bedienungsanweisungen und Sammlung betrieblicher Vorschriften sowie der Dokumentationspflichten und Verpflichtung zur Erstellung von Ablaufbeschreibungen (Sicherheitsmanagementsystem) einschließlich Hinweisen zu deren Gestaltung gegeben.

Der Seminarteilnehmer soll in die Lage versetzt werden, die eigenen Vorschriften im Hinblick auf die aktuellen gesetzlichen Definitionen zu aktualisieren.

Im zweiten Teil werden die gesetzlichen Anforderungen zur persönlichen Qualifikation und Verantwortung von Eisenbahnbetriebsleitern, Mitarbeitern in Leitstellen und dem Fahrpersonal sowie deren Umsetzung in der Praxis behandelt.

Zuletzt wird auf Neuerungen und bevorstehende Änderungen durch das 4. Eisenbahnpaket der EU eingegangen.

## Rechtliche Grundlagen für die Gestaltung von Bahntransporten

Das Seminar findet am **14. November 2018** im **Schloßhotel Schkopau** statt.

**Beginn: 9:00 Uhr**      **Ende: 16:00 Uhr**

In diesem Seminar werden die für die Durchführung von Bahntransporten erforderlichen und nützlichen Verträgen behandelt. Haftungsrisiken und deren Möglichkeit der Begrenzung und Erweiterung werden erläutert. Es werden die haftungsrelevanten Verträge (Vertrag über die Lieferung der Ware, Frachtvertrag, Vertrag über die Anmietung von Güterwagen einschließlich AVV, Vertrag über die Nutzung von Güterwagen, Lagervertrag, Speditionsvertrag und Infrastrukturnutzungsvertrag) vorgestellt.

Die vertraglichen Gestaltungsmöglichkeiten der Schnittstellen zwischen Eisenbahnverkehrsunternehmen, ECM und Fahrzeughaltern durch Betriebsführungsverträge, Wartungsverträge und Verträge über die Vermietung von Fahrzeugen werden erläutert.

Nach einer Darstellung der Haftungsgrundlagen, Haftungsbeschränkungen und Haftungserweiterungen im HGB national und CIM für internationale Transporte werden Checklisten erstellt und die Rechtslage anhand von Praxisbeispielen erörtert.

### Preise:

- 450 € netto pro Person und Seminar oder
- 700 € netto pro Person für beide Seminare

### Im Preis sind enthalten:

- Teilnahme am Seminar
- Begleitbuch zum Seminar
- Mittagsimbiss
- Zertifikat über die Teilnahme am Seminar

Bitte beachten Sie, dass die Anzahl der Teilnehmer auf maximal 20 Teilnehmer begrenzt ist. Eine kostenfreie Stornierung ist bis zum 30. Oktober 2018 möglich. Sie haben immer die Möglichkeit, anstelle des angemeldeten Teilnehmers einen Ersatzteilnehmer zu melden. Gern vermitteln wir Ihnen auch eine Übernachtungsmöglichkeit.

Rückfragen und Anmeldungen richten Sie bitte an:

Rechtsanwalt Ralf Jentges

Lindenring 16

06618 Naumburg

Telefon: 03445 / 6596587

Fax: 0341 / 991999650

E-Mail: [Ralf.Jentges@schienen-verkehr.de](mailto:Ralf.Jentges@schienen-verkehr.de)



Schloßhotel Schkopau, Am Schloß, 06258 Schkopau



Roter Salon auf dem Schloß Schkopau

# Verbindliche Anmeldung zum Rechtsseminar Schienengüterverkehr im Recht 2018

Fax: 0341 991 999 650 oder E-Mail: [Ralf.jentges@schienen-verkehr.de](mailto:Ralf.jentges@schienen-verkehr.de)

Rechtsanwalt Ralf Jentges  
Lindenring 16  
06618 Naumburg

**Hiermit buche ich** (zutreffendes bitte ankreuzen):

### **Rechtliche Grundlagen für den Eisenbahnbetrieb**

**13. November 2018** im Schloßhotel Schkopau

### **Rechtliche Grundlagen für die Gestaltung von Bahntransporten**

**14. November 2018** im Schloßhotel Schkopau

**Beide Seminare** zum **Vorzugspreis** in Höhe von **700 € pro Person** / ein Seminar 450 € pro Person. Unmittelbar nach meiner Anmeldung erhalte ich die Anmeldebestätigung und die Rechnung. Eine Mindestteilnehmerzahl ist nicht vorgesehen.

Eine kostenfreie Stornierung der Teilnahme ist bis zum 30. Oktober 2018 möglich.

Es besteht immer die Möglichkeit, anstelle eines verhinderten Teilnehmers einen anderen Teilnehmer zu melden.

Frau / Herr: .....

Firma: .....

Straße: .....

Ort: .....

Telefon: .....

### **Rechnungsanschrift (falls abweichend):**

Firma: .....

Straße: .....

Ort: .....

Anmeldung weiterer Teilnehmer:

Frau / Herr: .....

Firma: .....

Straße: .....

Ort: .....

Telefon: .....

Frau / Herr: .....

Firma: .....

Straße: .....

Ort: .....

Telefon: .....

Frau / Herr: .....

Firma: .....

Straße: .....

Ort: .....

Telefon: .....

-----  
Ort, Datum

-----  
Unterschrift: